

Presseinformation

Übung des Katastrophenschutzes des Salzlandkreises auf dem Kavernenfeld Bernburg

Bernburg, den 15. Juni 2019. Der Salzlandkreis führt gemäß des Katastrophenschutzgesetzes die jährliche Übung am 15.06.2019 auf dem Kavernenfeld Bernburg durch.

Das Kavernenfeld wird gemeinsam durch die VNG Gasspeicher GmbH (Leipzig) und die Erdgasspeicher Peissen GmbH (Halle) für die Speicherung von Erdgas genutzt.

Durch beide Unternehmen wurde ein Übungsszenario vorgeschlagen, das ein Gasaustritt mit Brandfolge an einer Kaverne im Phulschen Busch simuliert. Dieser kann auf Grund einer angenommenen starken Trockenheit auf den Wald übergreifen. Dies bedingt einen sehr hohen Löschwasserbedarf und die Anforderung weiterer Einsatzkräfte und -mittel einschließlich der Anforderung des Fachdienst Brandschutz 1 des Salzlandkreises.

Übungsziele sind neben der Alarmierung der örtlich zuständigen Feuerwehren entsprechend vorliegender Alarm- und Ausrückeordnung und des Fachdienstes Brandschutz 1 der Aufbau einer Löschwasserversorgung über lange Schlauchstrecken, die Bekämpfung von Wald- und Vegetationsbränden, das Zusammenwirken der örtlichen Einsatzleitung und die Versorgung von Verletzten und die Evakuierung eines am Rand des Kavernenfeldes aufgeschlagenen Zeltlagers.

Für die Durchführung der Katastrophenschutzübung werden die Löschwassersreservoirs beider Unternehmen genutzt.

Gemäß Vorgaben der Störfallverordnung und im Rahmen des gemeinsamen Alarm- und Gefahrenabwehrplanes des Untergrundgasspeichers (UGS) Bernburg der VNG Gasspeicher GmbH und des UGS Katharina der Erdgasspeicher Peissen GmbH sind regelmäßige Alarmübungen mit den örtlichen Feuerwehren zum vorbeugenden und abwehrenden Brandschutz sowie zur Überprüfung einer funktionierenden Notfallorganisation für die Speicher unerlässlich.

Deshalb werden im Rahmen der Katastrophenschutzübung des Salzlandkreises durch beide Unternehmen auch die internen Abläufe in einer Notfallsituation geübt.

Insgesamt werden 18 Ortsfeuerwehren bei der Katastrophenschutzübung eingebunden sein.

Die Alarmübung wird durch das Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt (LAGB) begleitet.

VNG Gasspeicher GmbH

Die VNG Gasspeicher GmbH ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der VNG AG mit Sitz in Leipzig. Als drittgrößter Speicherbetreiber in Deutschland stellt das Unternehmen eine Gesamtkapazität von rund 2,2 Milliarden Kubikmetern in Speichieranlagen an mehreren, insbesondere im Osten Deutschlands befindlichen Standorten bereit. Die geografische Lage und die Netzanbindung der Untergrundgasspeicher ermöglichen den Zugang zu wichtigen europäischen Handelsmärkten. VNG Gasspeicher steht für innovative Produkte und individuelle Produktkombinationen, die sich mit Flexibilität und Zuverlässigkeit konsequent am Markt orientieren.

Weitere Informationen finden Sie auf www.vng-gasspeicher.de.

Erdgasspeicher Peissen GmbH

Am 19. Mai 2009 gründeten die Gazprom export LLC, Moskau, die GAZPROM Germania GmbH, Berlin, und die VNG AG, Leipzig, ein Konsortium zum Bau und Betrieb des Untergrundgasspeichers Katharina. Am gleichen Tage wurde die Projekt- und Betreibergesellschaft Erdgasspeicher Peissen GmbH, an der heute die VNG Gasspeicher GmbH und Gazprom export LLC jeweils zur Hälfte beteiligt sind, gegründet. Die neue Speichieranlage wird die Versorgungssicherheit mit Erdgas für europäische Erdgaskunden erhöhen. Neben der Aufgabe des saisonalen Ausgleichs wird der Speicherbetrieb für eine flexible Bezugs- und Absatzoptimierung genutzt.

Mehr unter: www.ugs-katharina.de.

Pressekontakt: +49 171 770 75 79